

# Messkonzept Erzeugung

Bitte zutreffendes Ankreuzen

Die Zählerplätze sind nach verwendetem Messkonzept an der Messstelle dauerhaft zu markieren.

Anlagenbetreiber

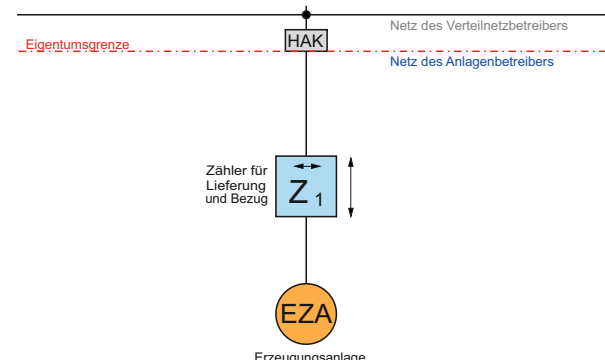
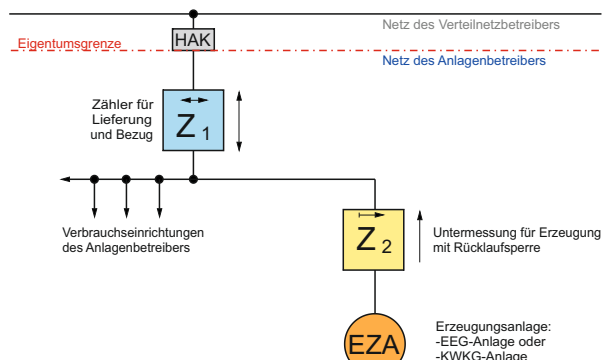
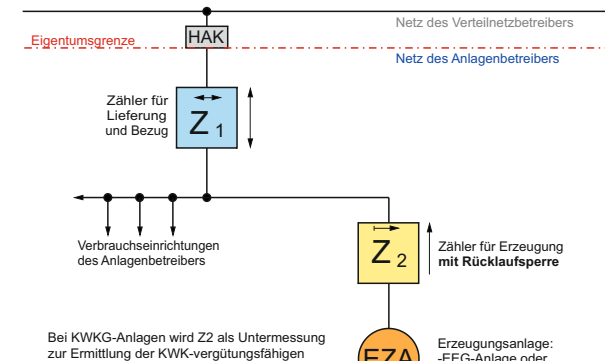
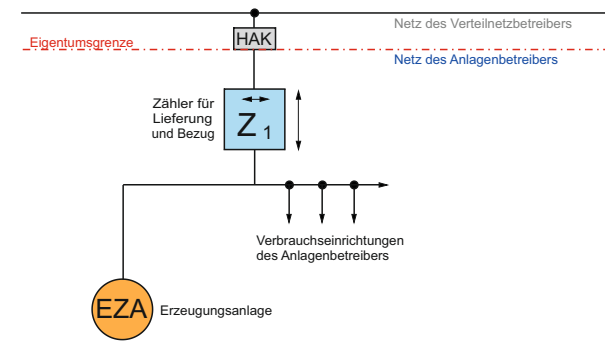
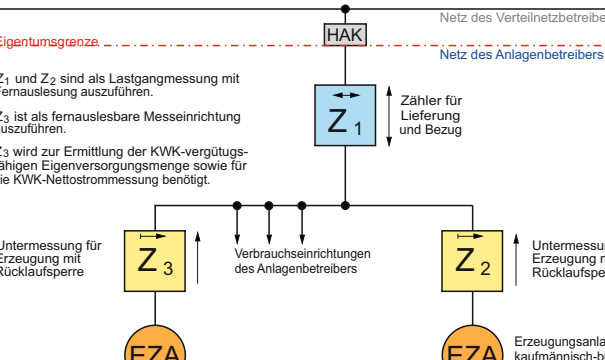
Anschlussstelle

Postleitzahl, Ort







Straße, Hausnummer

Name, Vorname / Firma

Straße, Hausnummer / Ort

<input type="checkbox"/> <b>Messkonzept Nr. 1</b> <p><b>Volleinspeisung</b></p>  <p>Erzeugungsanlage</p>	<input type="checkbox"/> <b>Messkonzept Nr. 2</b> <p><b>Kaufmännisch - bilanzielle Weitergabe</b></p>  <p>Erzeugungsanlage: -EEG-Anlage oder -KWKG-Anlage</p>
<input type="checkbox"/> <b>Messkonzept Nr. 3</b> <p><b>Überschusseinspeisung mit Erzeugungszähler</b></p>  <p>Bei KWKG-Anlagen wird Z2 als Untermessung zur Ermittlung der KWKG-vergütungsfähigen Eigenversorgungs-menge sowie für die KWKG-Nettostrommessung mit Rücklaufsperr benötigt</p> <p>Erzeugungsanlage: -EEG-Anlage oder -KWKG-Anlage</p>	<input type="checkbox"/> <b>Messkonzept Nr. 4</b> <p><b>Überschusseinspeisung EEG-Anlagen, sonstige Erzeugungsanlagen</b></p>  <p>Erzeugungsanlage</p>
<input type="checkbox"/> <b>Messkonzept Nr. 6</b> <p><b>Kombination aus kaufmännisch - bilanzieller Weitergabe und EEG - oder KWKG-Überschusseinspeisung</b></p>  <p>Z<sub>1</sub> und Z<sub>2</sub> sind als Lastgangmessung mit Fernauslesung auszuführen. Z<sub>3</sub> ist als fernauslesbare Messeinrichtung auszuführen. Z<sub>3</sub> wird zur Ermittlung der KWKG-vergütungsfähigen Eigenversorgungs-menge sowie für die KWKG-Nettostrommessung benötigt.</p> <p>Untermessung für Erzeugung mit Rücklaufsperr</p> <p>Erzeugungsanlage als kaufmännisch-bilanzielle Weitergabe</p> <p>KWKG-Anlage oder EEG-Anlage in Eigenversorgung im Sinne von § 3 Nr.19 EEG</p>	

Legende:

 Ein-Richtungszähler   
  Zwei-Richtungszähler   
  Ein-Richtungszähler mit Rücklaufsperr   
  Zähler für Bezug (u. ggf. Einspeisung)   
  Erzeugungszähler   
  Erzeugungsanlage

# Messkonzept Erzeugung

Bitte zutreffendes Ankreuzen

Die Zählerplätze sind nach verwendetem Messkonzept an der Messstelle dauerhaft zu markieren.

Anlagenbetreiber

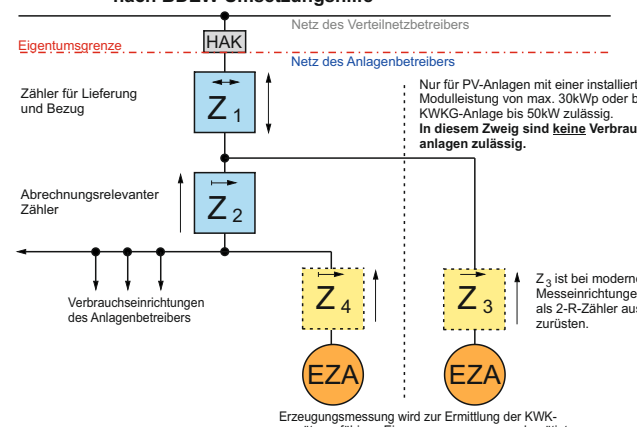
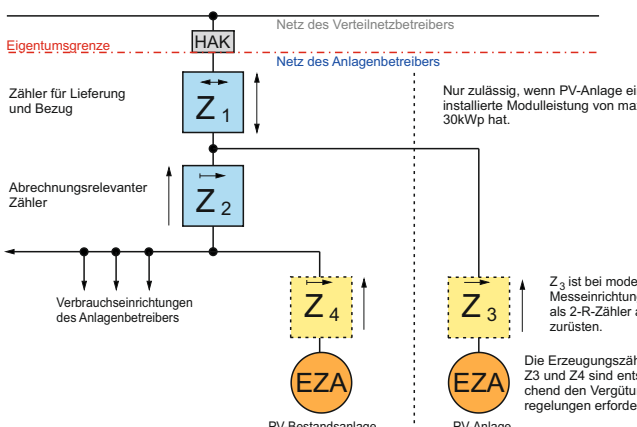
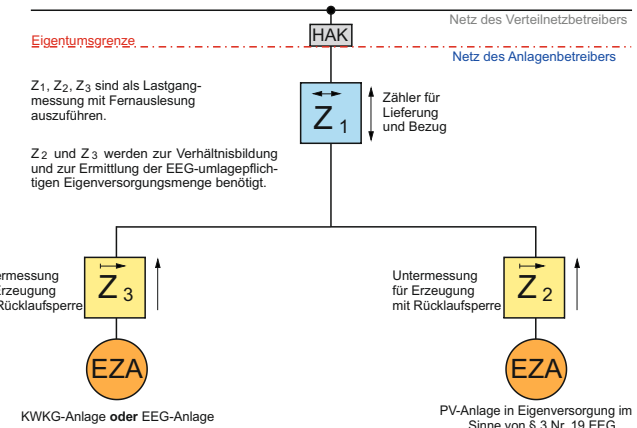
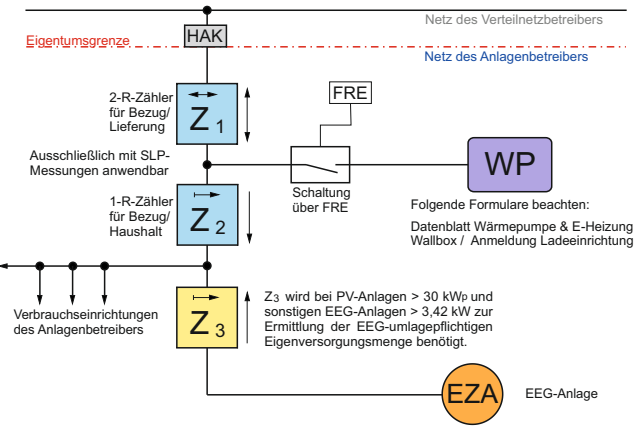
Name, Vorname / Firma

Anschlussstelle









Postleitzahl, Ort

Straße, Hausnummer

Straße, Hausnummer / Ort

<p><input type="checkbox"/> Messkonzept Nr. 7</p> <p><b>Kombination PV- und KWKG- Überschusseinspeisung nach BDEW Umsetzungshilfe</b></p>  <p>Nur für PV-Anlagen mit einer installierten Modulleistung von max. 30kWp oder bei KWKG-Anlage bis 50kW zulässig. In diesem Zweig sind <u>keine</u> Verbrauchsanlagen zulässig.</p> <p>Z<sub>3</sub> ist bei modernen Messeinrichtungen als 2-R-Zähler auszurüsten.</p> <p>Erzeugungsmessung wird zur Ermittlung der KWKG-vergütungsfähigen Eigenversorgungs Menge benötigt.</p>	<p><input type="checkbox"/> Messkonzept Nr. 7.1</p> <p><b>Kombination PV-Bestandsanlage und PV-Anlage in Überschusseinspeisung</b></p>  <p>Nur zulässig, wenn PV-Anlage eine installierte Modulleistung von maximal 30kWp hat.</p> <p>Z<sub>3</sub> ist bei modernen Messeinrichtungen als 2-R-Zähler auszurüsten.</p> <p>Die Erzeugungszähler Z<sub>3</sub> und Z<sub>4</sub> sind entsprechend den Vergütungsregelungen erforderlich.</p>
<p><input type="checkbox"/> Messkonzept Nr. 11</p> <p><b>Kombination KWKG EEG- und PV-Überschusseinspeisung</b></p>  <p>Z<sub>1</sub>, Z<sub>2</sub>, Z<sub>3</sub> sind als Lastgangmessung mit Fernauslesung auszuführen.</p> <p>Z<sub>2</sub> und Z<sub>3</sub> werden zur Verhältnisbildung und zur Ermittlung der EEG-umlagepflichtigen Eigenversorgungs Menge benötigt.</p> <p>Untermessung für Erzeugung mit Rücklaufsperr</p> <p>KWKG-Anlage oder EEG-Anlage</p> <p>PV-Anlage in Eigenversorgung im Sinne von § 3 Nr. 19 EEG</p>	<p><input type="checkbox"/> Messkonzept Nr. 40</p> <p><b>Kaskadenschaltung mit steuerbarer Verbrauchseinrichtung nach § 14a EnWG</b></p>  <p>Z<sub>3</sub> wird bei PV-Anlagen &gt; 30 kWp und sonstigen EEG-Anlagen &gt; 3,42 kW zur Ermittlung der EEG-umlagepflichtigen Eigenversorgungs Menge benötigt.</p> <p>Folgende Formulare beachten: Datenblatt Wärmepumpe &amp; E-Heizung Wallbox / Anmeldung Ladeeinrichtung</p>

Legende:

 Ein-Richtungs-Zähler
  Zwei-Richtungs-Zähler
  Ein-Richtungs-Zähler mit Rücklaufsperr
  Zähler für Bezug (u. ggf. Einspeisung)
  Erzeugungszähler
  Erzeugungsanlage
  Funkrundsteuerempfänger
  Unterbrechbare Verbraucher